

1526. Juli 8. Ofen.

König Ludwig meldet den Bürgermeistern und Ratmännern der Sechsstädte Budissin, Görlitz, Zittau, Lauban, Löbau und Kamenz seines Markgrafentums Oberlausitz den Empfang ihres Schreibens, sonderlich der Steuer wegen, die er seiner Gemahlin zugeeignet, und dass er jetzt kürzlich abermals ein Schreiben habe ausgehen lassen, nach dessen Inhalt sie sich richten sollten. — Datum Ofen, Sonntags Kiliani, Anno etc. im xxvj, der Reiche des ungarischen und böhmischen im elften Jahre.

Papier. Deutsch. Original. Ein aufgeklebtes Siegel. Eigne Unterschrift des Königs Ludwig.

(Das Regest in Arras, Regestenbeiträge. S. 25.)

1526. August 28.

Bürgermeister und Ratmännern der Stadt Kamenz melden Bürgermeister und Ratmännern der Stadt Budissin, dass ihnen der Herr Hauptmann durch Amtsbefehl auferlegt habe, den nächsten Sonnabend (= 1. September) mit frühster Geschicklichkeit mit Schussknechten und zu Rosse aufzusein, um neben den andern Landen und Städten die gewaltige „Zunottunge“, so von dem Herrn von Biberstein denen von Rabenau zugefügt, abzuwenden; sie bitten um Mitteilung, in welcher Anzahl die Budissiner zuziehen würden. — Datum unter dem kleinern Stadtsekret Dienstag nach Bartholomaei, Anno etc. xxvj.

Papier. Deutsch. Original. Ein aufgeklebtes Siegel.

1526. September 5. Pressburg.

Königin Maria zu Ungarn etc. befiehlt den Städten und andern Ständen des Markgrafentums Oberlausitz abermals ernstlich, dass sie ihrem Vetter, dem Markgrafen Georg (Jeorgen) zu Brandenburg etc., oder seinem Anwalt die Steuer, welche sie verpflichtet seien, ihr zu geben, nochmals unverzüglich von ihretwegen geben. — Datum Pressburg am Mittwoch nach Egidii, Anno etc. xxvj.

Papier (fleckig). Deutsch. Original. Ein aufgeklebtes, etwas beschädigtes Siegel. Eigne Unterschrift der Königin Maria.

1526. September 12.

Bürgermeister und Ratmännern der Stadt Zittau danken Bürgermeister und Ratmännern der Stadt Budissin für ihr Schreiben, in dem sie anzeigten, wie dem König mit dem Türken unglückselige Kriegsläufe vorgefallen seien, damit sie Vorsorge für ihre Stadt treffen könnten, und melden, dass auch so etliche gute Freunde aus der Krone Böhmen ihren ältesten Ratsfreunden vermeldet hätten, man würde in Kürze neue Zeitung, die niemandes Wohlgefallen erhalten würde, erfahren. — Geschrieben unter dem kleinern Stadtsekret Mittwochs nach Nativitatis Mariae, Anno etc. xv^c xxvj.

Papier (etwas stockfleckig). Deutsch. Original. Ein aufgeklebtes Siegel.